

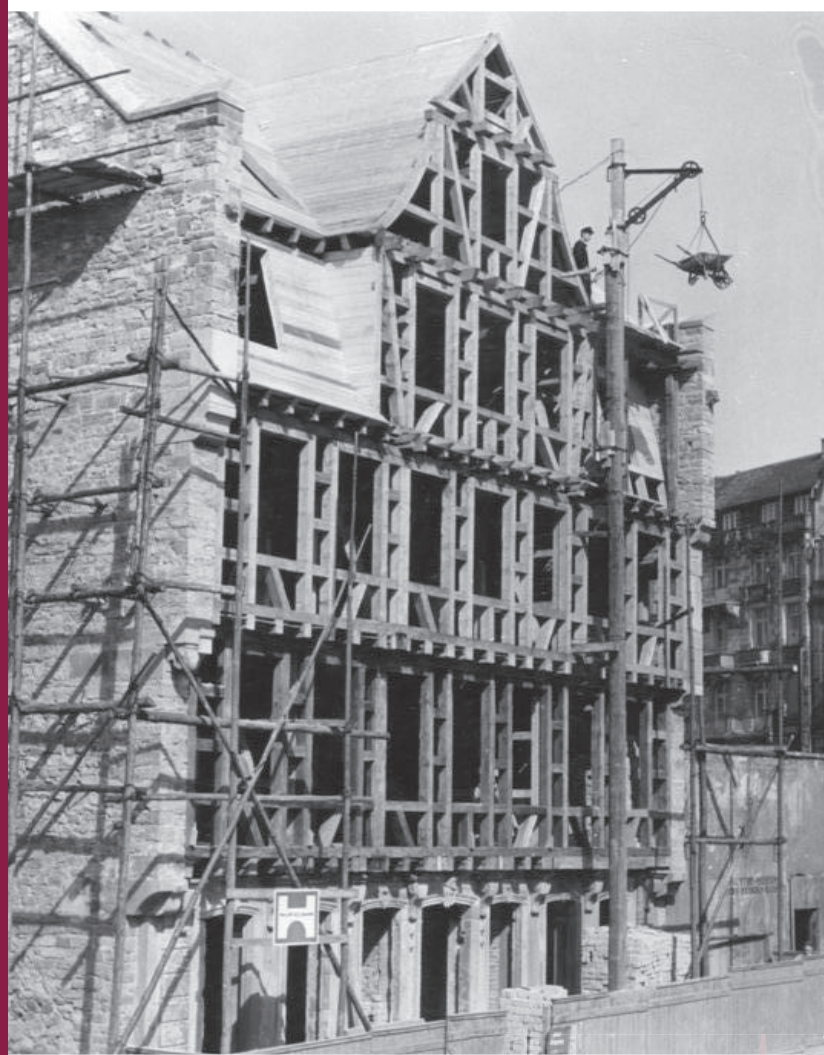
»Authentizität« und »Kanonizität« stellen Zuschreibungen dar, durch die gesellschaftliche Gruppen bestimmte Entitäten wie Texte oder Objekte oder kulturelle Praktiken wie Rituale oder Tradierungen normativ auszeichnen: Ihnen soll den ursprünglichen Bedeutungsschichten der beiden Begriffe nach eine besondere »Echtheit« bzw. »Orientierungskraft« eignen. Beide Zuschreibungen stehen seit der Antike in einem wechselseitigen Beziehungsverhältnis zueinander, das jedoch spätestens unter den Bedingungen der Moderne an Plausibilität verliert. Auch deshalb verlaufen die neueren kulturwissenschaftlichen Debatten um Authentizität und Kanonizität meist parallel zueinander ohne ihr wechselseitiges Verhältnis einer historisch-systematischen Klärung zuzuführen. Hierfür sollen in dem Werkstattgespräch grundlegende Perspektiven entwickelt werden.

Kontakt:

PD Dr. Christopher Voigt-Goy
Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG)
Alte Universitätsstr. 19, 55116 Mainz
E-Mail: voigt-goy@ieg-mainz.de
Tel. + 49 (0) 6131-3939352
www.ieg-mainz.de

Veranstalter:

PD Dr. Christopher Voigt-Goy, IEG Mainz
Prof. Dr. Dirk Rose, Universität Innsbruck
Leibniz-Forschungsverbund Historische Authentizität



14. bis 15. November 2019

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte, Mainz

Werkstatt-Gespräch
des Leibniz-Forschungsverbunds
»Historische Authentizität«

**Authentizität
und Kanonizität**



PROGRAMM

Donnerstag, 14.11.19

17.00 Einleitung zur Tagung
»Authentizität« und »Kanonizität«
Prof. Dr. Dirk Rose Innsbruck
PD Dr. Christopher Voigt-Goy Mainz

17.45 Pause

18.00 »The best is the best!« Britisches
Dichtungserbe zwischen Kanon,
Authentizität und Markt
Prof. Dr. Stefanie Lethbridge Freiburg

20.00 Gemeinsames Abendessen

13.15 Wissen im Werden. Zur Autorisierung
zukünftiger Vergangenheit qua archivischer
Authentizität
Dr. Sina Steglich Konstanz

14.30 Kaffeepause

14.45 Wie Beethoven auf den Sockel kam.
Die Aura des Authentischen im Gefüge
kulturellen, politischen und ökonomischen
Kapitals
Prof. Dr. Karsten Mackensen Gießen

16.00 Abschlussdiskussion

Freitag, 15.11.19

09.30 Kriterien für und gegen die Kanonizität
von Schriften: Christliche Diskussionen in
der Antike und ihre argumentativen und
institutionellen Kontexte
Prof. Dr. Charlotte Köckert Erlangen

10.45 Pathos und Präsenz. Literarisches Nachlass
bewusstsein in der Moderne
PD Dr. Kai Sina Göttingen

12.00 Mittagspause

Abbildung: Das Goethehaus in Frankfurt/Main im Rohbau,
Mai 1949 © Bundesarchiv, Bild 183-2005-0717-527 / CC-BY-SA 3.0